

Mannheim, 31.12.2001

**Liebe Mitglieder,
liebe Freunde der HARMONIE-GESELLSCHAFT von 1803!**

Dank Ihrer Unterstützung – u.a. bei der Programmgestaltung – können wir auch 2001 auf ein alles in allem erfolgreiches Jahr zurückblicken. Insgesamt wurden 1195 (2000: 1323) Teilnehmer bei unseren 20 (19) Veranstaltungen gezählt. Dies entspricht einem Durchschnitt von knapp 60 (70) Besuchern pro Veranstaltung. Der leichte Rückgang ist vor allem darauf zurückzuführen, dass wir bei einigen Veranstaltungen Teilnehmerbegrenzungen vornehmen mussten. Für Ihre regen Beteiligungen möchten wir uns herzlich bedanken, sind sie doch letztlich das Ergebnis eines ausgewogenen Programms.

Im Jahr 2001 ist es gelungen, die Zahl der Mitglieder - wie in der Vergangenheit – weiter zu erhöhen, und zwar auf 247 (240).

Zu betrauern hatten wir den Tod unseres wohl langjährigsten, treuen und sehr verdienstvollen Mitglieds, und zwar von

Herrn Karl August Ludwig aus Mannheim am 25.02. 2001 im Alter von 89 Jahren.

Wir werden stets seiner Gedenken, gab er der Gesellschaft doch viele Impulse.

Sehr erfreulich war im abgelaufenen Jahr, dass 16 (13) neue Mitglieder der HARMONIE beigetreten sind und zwar:

Herr Sven Bergemann, Limburgerhof,
Frau Herta Bretschneider, Mannheim,
Herr Jochen und Frau Renate Büttner, Heidelberg,
Herr Erik Eifer und Frau Martina Knoll, Mannheim,
Herr Wolfgang Fischer, Hanhofen,
Herr Günter und Frau Gertrud Graf, Ottersheim,
Herr Eberhard und Frau Ulrike Niehaus, Frankenthal,
Herr Herbert Pott, Mannheim
Herr Walter und Frau Inge Schneider, Ketsch,
Herr Dr. Friedrich und Frau Sigrid Vogt, Ludwigshafen.

Wir begrüßen Sie ganz herzlich und hoffen, dass Sie sich in unserer Gesellschaft wohl fühlen und viele angenehme, interessante und abwechslungsreiche Stunden in unserem Kreis verbringen werden.

Zu den einzelnen Veranstaltungen im Jahr 2001 ist folgendes festzuhalten:

➤ **Neujahrsempfang in der Rheingoldhalle, Mannheim, 14.01. (10.30 Uhr)**

Die unter dem Motto „Kommunikation und besseres Kennenlernen untereinander“ stehende Veranstaltung hatte mit 80 Teilnehmern (Vorjahr: 75) eine sehr gute Resonanz aufzuweisen. Zugegen war auch die Presse in Form des „MANNHEIMER MORGEN“, der an hervorgehobener Stelle äußerst positiv über unsere HARMONIE berichtete. Neben der Vorstellung des Programms für 2001 durch Herrn Meske, das wie üblich auf den vielfältigen Vorschlägen der Mitglieder basiert, erläuterte Herr Köble das Zustandekommen/den Hintergrund unseres neuen Logos. Kurz und griffig kann man sagen: Die linke (etwas verschnörkelte) Hälfte des neuen H dokumentiert die Tradition, die rechte Seite zeigt den Schwung in die Zukunft.

➤ **Diavortrag von Herrn Dr. Gerhard Metzger: „Die Araber in Europa – andalusische Impressionen“ im Hotel Wartburg, Mannheim, 23.01. (19.30 Uhr)**

75 Zuhörer waren wieder einmal sehr angetan vom Vortrag unseres Mitglieds, das in gewohnter Manier Geschichte, Politik, Kultur und Landschaften bzw. Bauten Andalusiens packend darstellte, und zwar illustriert mit zahlreichen Dias. Herzlichen Dank für Ihre Mühe! Wir freuen uns schon jetzt auf die Ergebnisse Ihrer nächsten Reise.

➤ **Vortrag von Herrn Prof. Dr. W. Sommer, PH Karlsruhe: „Bildung und Erziehung in der Informations-Gesellschaft, Herausforderungen, Perspektiven, Chancen“ im Hotel Wartburg, Mannheim, 10.02. (19.30 Uhr)**

Mit diesem Vortrag haben wir die geplante Serie: „Herausforderungen des 21. Jahrhunderts“ eingeleitet. 49 Mitglieder und Freunde der HARMONIE folgten den hochinteressanten Ausführungen des Referenten. Die Diskussionen im Anschluss zeigten wie brisant dieses Thema ist. Einig war man sich in vielen Punkten: Die neuen Medien bereichern unser Leben. Die Ausbildung am Computer und im Internet ist wichtig, darf aber nicht zum zentralen Thema der Lehrpläne in den Schulen werden. Vielmehr müssten dort als Gegenpart zur virtuellen Cyberwelt die zwischenmenschlichen, sozialen Fähigkeiten gestärkt und die Schüler zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den Medien angeleitet werden.

➤ **Traditioneller Festball im Musensaal, Rosengarten Mannheim, 17.03. (20.00 Uhr)**

Wie Sie aus der Presse entnehmen konnten, haben 250 Gäste einen wunderschönen Abend genossen. Nicht nur, dass unsere diesjährige Band – die Limelights – frischen Schwung brachte, sondern auch die beiden Einlagen des TC Blau-Gold-Casino Mannheim sowie der Lateinformation der Tanzschule Lamadé begeisterten die Ballbesucher. Aus Reaktionen haben wir den Eindruck gewonnen, dass „unser“ Festball zu den schönsten Tanzveranstaltungen in der Umgebung gehört!

➤ **Jahresmitgliederversammlung im Hotel Wartburg, Mannheim, 26.03.(19.30 Uhr)**

Mit 27 Mitgliedern war der Raum wahrlich nicht überfüllt. Dennoch gab es rege Diskussionen vor allem im Hinblick auf die Gestaltung des Jubiläumsjahres in 2 Jahren. Nach der Ernennung von Frau Dietrich zum Ehrenmitglied als Dank für Ihre jahrelange Tätigkeit im Vorstand erfolgte u.a. die Neuwahl des Vorstands. Mit Ausnahme von Herrn Otto, der aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidierte, wurden alle übrigen Vorstandsmitglieder wiedergewählt. Neuer Schatzmeister ist Herr Wolfgang Kempf, Ludwigshafen. Wir danken Herrn Otto für seine erfolgreiche Tätigkeit und wünschen dem „Neuen“ viel Glück! Wichtig zu erwähnen ist, dass die Versammlung auf Vorschlag des Vorstands nach 13 Jahren als Folge immens gestiegener Kosten den Beitrag ab 2002 auf 40 Euro pro Mitglied und Jahr einstimmig beschlossen hat.

➤ **Diavortrag von Herrn Herbert Pott: "Belgien – unser unbekannter Nachbar (Flandern)" im Hotel Wartburg, Mannheim, 05.04. (19.30 Uhr)**

Dieser Vortrag, zu dem sich 81 Teilnehmer ansagten, war geplant als Vorbereitung für unsere Flandern-Fahrt. Aber wie immer, wenn Herr Pott vorträgt, kommen erfreulicherweise auch viele, die nicht mitgehen. Ihm zuzuhören und seine Dias zu betrachten macht einfach außerordentlich viel Spaß. Ähnlich wie bei Herrn Dr. Metzger fühlt man sich am Schluß einer Veranstaltung voll informiert, so dass man sich zwischenzeitlich die Frage stellt: „Muss ich da eigentlich noch hin?“

➤ **„Flandern“ – Studienfahrt per Bus unter Leitung von Herrn Herbert Pott vom 21.04. – 29.04.**

37 erwartungsfrohe HARMONIE-Mitglieder traten diese Reise an, die wohl alle unsere Erwartungen übertraf. Nicht allein die Schönheit der flandrischen Städte – wie z. B. Gent, Brügge, Antwerpen und Brüssel - beeindruckte, sondern auch die Art und Weise wie uns Herr Pott führte. So stellt man sich eine Bildungsreise auf HARMONIE-Niveau vor. Wir kamen mit Herrn Pott überein, auch künftig mit ihm zusammenzuarbeiten. Möglicherweise geht es schon nächstes Jahr mit ihm nach Burgund.

➤ **Benefizkonzert des Kiwanis-Club Mannheim-Ludwigshafen, Rittersaal, Schloß Mannheim, 05.05. (20.00 Uhr)**

Gegenüber dem Vorjahr (30) hat sich die Besucherzahl mit 58 nahezu verdoppelt. Dies ist umso erfreulicher als diese Konzerte mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester unter Leitung von Jiri Malat nicht nur ausgezeichnete Kunst vermittelte, sondern daneben prämierten jungen Künstlern erste öffentliche Auftritte ermöglichte. Die Einnahmen werden ausschließlich für wohltätige Zwecke verwendet. Leider werden die künftigen Konzerte – vermutlich bis 2007 – wegen Renovierungsarbeiten nicht mehr im Rittersaal stattfinden können. Wir werden die Kiwanis aber auch in der Christuskirche, Mannheim, unterstützen (nächster Termin: 04.05.2002). Der Abend klang bei gemütlichem Beisammensein im „Gasthaus am Fluss“ aus. Leider konnten wir nicht alle HARMONIE-Freunde rechtzeitig von diesem Abschluss informieren. Wir bedauern dies sehr, versprechen aber, dass wir im nächsten Jahr dies besser organisieren werden.

➤ **Grillfest in Niederliebersbach, 10.06. (11.00 Uhr)**

Mit 56 Teilnehmern (Vorjahr: 38) war die Teilnahme wie in den Jahren zuvor wieder auf „Normalhöhe“. Diesmal gab es allerdings auch kein Formel 1-Rennen! Stimmung und Wetter waren wieder bis zum Schluss sehr gut. Einen wesentlichen Anteil am fröhlichen Beisammensein hatte natürlich das Ehepaar Heinrich, das wiederum für das leibliche Wohl sorgte. Herzlichen Dank für die Mühe!

➤ **Sonderführungen in Kleingruppen durch Spezialbereiche des Speyerer Doms durch Domsakristan Volk am 07.07. und 11.08. (jeweils 15.00 Uhr)**

Diese beiden Veranstaltungen waren wegen der Teilnehmerbegrenzungen ausschließlich den Mitgliedern vorbehalten. Insgesamt meldeten sich 62 Mitglieder an; wir waren damit „ausverkauft“! Die teilweise beschwerlichen Wege über die Kuppeln des Domes bis hin zum Glockenturm gaben nicht nur einen äußerst interessanten Einblick in das Innere des Domes sondern auch einen ausgezeichneten Überblick vom Turm über die Kurpfalz bei klarem Wetter. Herrn Volk machten diese Führungen in sonst nicht zugängliche Teile des Doms nach eigenem Bekunden besonderen Spaß, da die Teilnehmer nicht nur rege sondern auf hohem Niveau mit ihm diskutierten. Anschließend konnte Herr Hans-Eberhard Heinrich, dem wir diese Veranstaltung verdanken, eine Spende der Mitglieder über mehr als 400.- DM für die Renovierung des Doms übersenden. Die beiden Nachmittage klangen jeweils im nahegelegenen „Domhof“ sehr gemütlich und feucht aus.

In diesem Zusammenhang mit Führungen möchten wir Sie um etwas bitten: Wir haben großes Verständnis dafür, wenn Sie trotz Anmeldung aus triftigen Gründen nicht kommen können. Wir möchten Sie jedoch bitten, wenn es irgend möglich ist, uns darüber rechtzeitig zu informieren. Wie Sie wissen, bin ich meist derjenige, der über den Veranstaltungsbeginn hinaus wartet, um zu sehen, ob nicht doch noch jemand kommt, der zwar angemeldet war, aber zum vereinbarten Termin noch nicht erschienen ist. Bitte denken Sie daran: Auch ich möchte nach Möglichkeit eine Führung von Anfang an mitmachen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

➤ **„Technik der Zukunft“ – Sonderführung durch die Ausstellung „Kosmos im Kopf: Gehirn und Denken“, 18.08. (10.30 Uhr)**

Sehr erfreulich war mit 49 Teilnehmern die Akzeptanz dieser Ausstellung. Dank der guten Vorbereitung durch Herrn Fabricius erhielten wir über die ausgezeichneten Führer einen sehr guten Eindruck in die Welt unseres Gehirns und unseres Denkvermögens bzw. Verhaltens. Den Abschluss bildete das gemeinsame Mittagessen in der „Arbeiterkneipe“ des Museums.

➤ **Kultur-Bummel durch Worms: Nibelungen-Museum, Dom, Jüdischer Friedhof und Luther-Denkmal, 08.09. (10.00 Uhr)**

Den Vormittag verbrachten 81 Mitglieder und Freunde im neueröffneten Nibelungen-Museum. Die Führung erfolgte per Kopfhörer – der Stimme von Schauspieler Mario Adorf- sowie Monitoren und Tafeln. Man kann schon sagen, dass diese Schau sehr eindrucksvoll gestaltet ist, aber nach Ansicht vieler jedoch nicht als Museum zu bezeichnen ist, denn Ausstellungsstücke gibt es ja nicht. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus „Brauerei Hagenbräu“ am Rhein wurden wir sehr eindrucksvoll – wenn auch manchmal etwas zu langatmig – zu den Sehenswürdigkeiten von Worms geführt. Diese Stadt hat Geschichte, wenn auch nach dem Krieg wie in vielen anderen Städten erhebliche (Stil-)Bausünden nicht zu übersehen sind!

➤ **Orgelkonzert mit anschließender Kirchenführung in der Ludwigskirche Saarbrücken, 30.09. (17.00 Uhr)**

Diese Einladung kam durch Kontakte zustande, die Herr Hans-Eberhard Heinrich vor kurzem zu den Casino-Gesellschaften in Saarbrücken, Völklingen und Zweibrücken geknüpft hat. So diente dieses Treffen in erster Linie dem Kennenlernen der dortigen Gesellschaften. Lediglich die Ehepaare Heinrich und Merckle nahmen diese Gelegenheit wahr, eine Resonanz die leider von unserer Seite aus etwas mager war! Über die Ergebnisse dieser Zusammenkunft werden wir Ihnen im Rahmen der nächsten Mitgliederversammlung berichten.

Das Orgelkonzert war mit rd 150 Teilnehmern sehr gut besucht. Der junge Preisträger der Saarbrücker Casino-Gesellschaft, Jochen Bertel, erfreute uns mit Werken von Andre Raison, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Franz Liszt, Arvo Pärt und Jeanne Demessieux. Zwischendurch informierte Pfarrer Horst Heydt äußerst engagiert über die Geschichte und Gegenwart der Ludwigskirche. Da der Eintritt frei war, wurde eine Spendenaktion durchgeführt, die rd 550 DM erbrachte.

Anschließend trafen sich die meisten der Teilnehmer noch im Gesellschaftshaus der Saarbrücker Casino Gesellschaft zum Abendessen.

➤ **Weinprobe in der Pfalz mit Führung durch Freinsheim, 06.10. (15.00 Uhr)**

An einem wunderschönen Nachmittag – wie sollte es auch anders sein bei einer HARMONIE-Veranstaltung – machten sich 58 Teilnehmer , überwiegend per Bus auf den Weg nach Freinsheim. Leider mussten 5 angemeldete Personen wegen Krankheit absagen. Nach einer sehr eingehenden Führung durch dieses herrliche alte Städtchen erfolgte eine äußerst gemütliche und ausführliche Weinprobe im Weingut Kirchner. Aufgelockert wurde diese Veranstaltung durch spontane Beiträge von Frau Heinrich sowie der Herren Hoffmann, Dr. Metzger und Mezger. Gegen 23.00 Uhr erfolgte die Rückfahrt. Gefreut hat uns, dass u.a. auch der neue Präsident der

Kiwanis, Herr Luidolt mit seiner Frau, mit von der Partie war. Unser besonderer Dank gilt den beiden Veranstaltern, den Herren Fabricius und Heinrich, die alles hervorragend organisiert haben!

➤ **Herbstfest der Badenia-Loge Nr. 1 von Baden, Logenhaus Mannheim (L 9,9), 20.10. (20.00 Uhr)**

Der Einladung der Loge folgten einige Mitglieder und Freunde (8), die ihr Kommen sicherlich nicht bereuten, denn wir verlebten einen sehr gemütlichen Tanzabend, der insbesondere aufgelockert wurde durch die musikalischen Einlagen von Regina und Hugo Steegmüller vom Oststadttheater. Vielen Dank für diese Einladung!

➤ **Sonderführung durch die Ausstellung „Europas Mitte um 1000“ im Reißmuseum, Mannheim, 28.10. (10.00 Uhr)**

Mit 75 Teilnehmern war das Interesse wiederum sehr groß. Es ist sicher eine Stärke der HARMONIE-GESELLSCHAFT gut organisierte Veranstaltungen durchzuführen. Nicht nur vor den offiziellen Öffnungszeiten hineinzudürfen macht sie attraktiv, sondern auch die Führerinnen reißen sich darum, unseren Mitgliedern und deren Freunde die Ausstellungen näher zu bringen. Die Ausstellung selbst hat wohl alle begeistert.

➤ **Wanderung des Interessen-Kreises von der Wachenburg nach Buchklingen, 03.11. (11.00 Uhr)**

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich 16 Mitglieder auf den Weg. Ausgesucht hatte diese herrliche Wanderung das Ehepaar Schäfer, wofür wir ganz herzlich danken! Eingekehrt sind wir im Gasthaus „Zum grünen Baum“ in Buchklingen. Diese Veranstaltung kommt übrigens per Rundruf zustande. Sollte jemand generell Interesse am Wandern haben, das etwa 2-3 Mal im Jahr stattfindet, so möge er sich bitte an Herrn Merckle (Tel. 0621-813123) wenden.

➤ **Programm-Erarbeitung im Hotel Wartburg, Mannheim, 15.11. (18.00 Uhr)**

Insgesamt 16 Mitglieder, die Interesse an der künftigen Programmgestaltung bekundeten, trafen sich, um für die kommenden Jahre die Veranstaltungen zu erarbeiten. Bei reger Diskussion kamen interessante Vorschläge. Außerdem haben wir jene Ideen, die in der Vergangenheit auch von anderen Mitgliedern kamen, zur Debatte gestellt. Wir glauben, dass der Vorstand Ihnen nunmehr ein Programm für 2002 und Anfang 2003 anbieten kann, das Ihren Wünschen entgegenkommt.

➤ **Konzert im Hotel Wartburg, Mannheim, 18.11. (10.00 Uhr)**

Es ist sicherlich nicht übertrieben, wenn man feststellt, dass diese Matinee mit anschließendem Brunch zu den Höhepunkten dieses Jahres zählte. Herr Dr. Seidl drückte es treffend im Nachhinein so aus: „Die wirklich gelungene Matinee hat noch lange in uns nachgeklungen.“ Wie die hochtalentierten jungen Künstler – Lo Giudice, Schultheiß und Yun – uns die Werke von Beethoven, Brahms, Paganini, Haydn, Dvorak und de Sarasate zelebrierten, war wirklich begeisternd! Die 63 Zuhörer sparten deshalb auch nicht mit langanhaltendem Beifall. Diese Künstler werden sicherlich ihren Weg machen. Dennoch sind wir nach Rücksprache mit ihnen zuversichtlich, sie in Zukunft noch mehr als einmal verpflichtet zu können!

➤ **Adventsfeier mit konzertanten Vorträgen junger, begabter Künstler im Hotel Wartburg, Mannheim, 01.12. (16.00 Uhr)**

Mit 50 Teilnehmern war die Adventsfeier ordentlich besucht. Ihr Kommen haben sie sicherlich nicht bereut, denn mit der Verpflichtung der 5-köpfigen Musikerfamilie Ungureanu sowie Vater (in der HARMONIE bekannt durch seine Begleitung von Hans Alexander beim Brett´l Abend im letzten Jahr) und Sohn Rüb ist Herr Eberhard Heinrich ein Volltreffer gelungen! Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei ihm. Begonnen hat der Nachmittag mit Kaffee und

gespendeten Kuchen. Die hübsche Dekoration wurde wiederum von Frau Söllner und diesmal mit Unterstützung von Frau Merl in stundenlanger Arbeit gefertigt. Herzlichsten Dank dafür. Den musikalischen Teil moderierte in lockerer, sympathischer Form Frau Ungureanu, die auch die vier jungen Künstler im Alter von 6 bis 15 Jahren vorstellte. Alle haben in ihrer sehr jungen Karriere bereits eine Vielzahl von bemerkenswerten Auszeichnungen erzielt. Ihre begeisternde Spielweise zeigte mit aller Deutlichkeit ihre überdurchschnittlichen Begabungen. Der Beifall war entsprechend stark. Eingeleitet hat die fünfköpfige Familie Ungureanu mit einem Violinstück, anschließend spielte jedes einzelne Kind Soli – meist in Begleitung von Max Rüb am Klavier. Zur Vorführung kamen u.a. Stücke von Seybold, Bach, Vivaldi, Rachmaninow, Seitz, Bourree und Colpin. Die Stimmung bei den Zuhörern und Musikern war zum Schluss so gut, dass Zugaben erforderlich wurden, an denen sich auch Herr Rüb noch beteiligte, d.h. alle 6 zusammen spielten und sangen. Einen schöneren Ausklang dieses Nachmittags hätte man sich nicht wünschen können!

➤ **Anmerkungen**

Für Ihre interessanten Anregungen und Ihre Treue möchten wir uns nochmals besonders herzlich bei Ihnen bedanken. Ohne Ihre tatkräftige Unterstützung könnten wir unsere HARMONIE nicht derart interessant und abwechslungsreich gestalten. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch künftig – vor allem im Hinblick auf das Jubiläum im Jahr 2003 – weiterhin tatkräftig helfen würden.

Dies gilt in erster Linie für das Gewinnen neuer Mitglieder. Bitte überlegen Sie einmal, ob Sie nicht diejenigen Freunde, die Sie schon öfter zu Veranstaltungen mitgebracht haben, in dieser Richtung ansprechen wollen. Vielleicht warten sie ja nur auf ein Wort von Ihnen.

Darüber hinaus möchten wir alle jene Freunde, die schon mehr als ein Jahr Einladungen von uns erhalten, ebenfalls bitten, über eine Mitgliedschaft nachzudenken. Der Jahresbeitrag von 40 € pro Person dürfte eigentlich kein Hindernis sein. Davon werden z. B. allein über 10 € für Porto aufgewendet. Dazu kommen die Kosten der Organisation der einzelnen Veranstaltungen, die häufig eintrittsfrei sind.

Und denken Sie bitte daran: Je mehr Mitglieder wir haben, umso attraktiver können wir das Programm auf Basis Ihrer Ideen gestalten – vor allem in Richtung unseres 200jährigen Jubiläums im Jahr 2003, das besonders interessant und abwechslungsreich werden soll. Dafür soll auch eine Festschrift erscheinen, die relativ hohe Kosten verursachen wird, da wir dafür u.a. 2 Diplomarbeiten bei der Universität Mannheim erarbeiten lassen wollen.

In diesem Sinn grüßt Sie ganz herzlich!

Ihre

HARMONIE-GESELLSCHAFT von 1803 Mannheim !



(Dieter Merckle - im Namen des Vorstands)